

Wahlpflichtunterricht



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Liebe Eltern, liebe Schüler:innen! | 2 |
| Der Wahlpflichtbereich: Wie wird gewählt? | 3 |
| Die Wahlpflichtfächer: Was wird gewählt? | 4 |
| Wirtschaft und Arbeitswelt (Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik) | 6 |
| Darstellen und Gestalten | 7 |
| Französisch | 9 |
| Naturwissenschaften | 11 |
| Informatik | 13 |
| Leistungsbedingungen für die Abschlüsse der Gesamtschule | 15 |

Liebe Eltern, liebe Schüler:innen!

Zu Beginn des 7. Schuljahres kommen schulische Veränderungen auf die Kinder in der Gesamtschule zu.

Jedes Kind wählt gemeinsam mit seinen Eltern für den Wahlpflichtunterricht („WP“) aus verschiedenen Bereichen ein Wahlpflichtfach, das ab Klasse 7 erteilt wird. Dieses Fach hat die Wichtigkeit eines „Hauptfaches“. Die Wahl richtet sich nach den Neigungen, Interessen und Stärken des Kindes.

Diese Informationsschrift soll für alle an diesem Prozess Beteiligten eine Entscheidungshilfe sein und viele Fragen schon im Vorfeld zu beantworten.

Vor der endgültigen Entscheidung über das Wahlpflichtfach findet ein Elternabend zur Information statt. Außerdem erfolgt eine intensive Beratung durch die Tutorinnen und Tutoren.

Erkan Köroglu
Abteilungsleiter I

Der Wahlpflichtbereich: Wie wird gewählt?

In dem Wahlpflichtunterricht ab Jahrgang 7 werden folgende Fächer und Lernbereiche angeboten:

- **Wirtschaft und Arbeitswelt (Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik)**
- **Darstellen und Gestalten**
- **Naturwissenschaften**
- **Französisch**
- **Informatik**

Die endgültige Wahl erfolgt durch die Schüler:innen und Eltern nach folgenden Schritten:

1. Elternabend zur Information (13.03.2022)
2. WP-Markt für die Schüler:innen (15.03.2023)
3. Vorwahl (bis 29.03.2023)
4. Beratung der Klassenkonferenz und Empfehlung (27.04.2023 / 28.04.2023)
5. Endgültige Wahl und Zuweisung (bis 05.05.2023)

Bei der Wahl muss ein Erst- und ein Zweitwunsch angegeben werden, da nicht in allen Fächern unbegrenzt Plätze zur Verfügung stehen. Die fünf angebotenen Fächer sind für den Schulabschluss nach dem Ende der 10. Klasse gleichwertig.

Entscheidend ist die erreichte Note. Das bedeutet auch, dass der Besuch der gymnasialen Oberstufe nicht davon abhängt, ein bestimmtes Fach belegt zu haben.

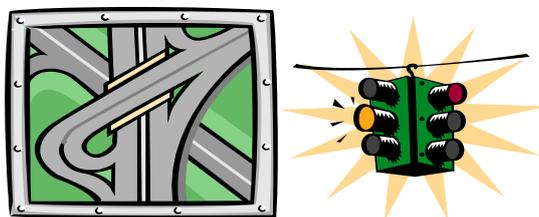
Um die zweite Fremdsprache für das Abitur zu erlernen, bietet die Gesamtschule Rosenhöhe neben dem Fach Französisch ab Klasse 7 auch die Möglichkeit, ab Klasse 8 Latein oder in der Einführungsphase der Oberstufe (Klasse 11/ EF) Spanisch zu wählen.

Sollte sich herausstellen, dass das gewählte Wahlpflichtfach für die Schüler:innen nicht geeignet ist, besteht am Ende der 7. Klasse eine einmalige Möglichkeit der Umwahl. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass dann in dem neu gewünschten Fach eventuell keine freien Plätze zur Verfügung stehen oder der Lernstoff bereits zu weit fortgeschritten ist.

Die Wahlpflichtfächer: Was wird gewählt?

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Fächer und Lernbereiche des Wahlpflichtunterrichts vorgestellt.

Wirtschaft und Arbeitswelt (Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik)



| | |
|---|--|
| Organisation | <p>Im Jahrgang 7 findet Wirtschaft und Arbeitswelt dreistündig statt. Der Unterricht beinhaltet Elemente der Fächer Technik, Wirtschaft und Hauswirtschaft.</p> <p>In den Jahrgängen 8 bis 10 gibt es 2 Stunden Technik oder Wirtschaft oder Hauswirtschaft.</p> |
| Ziele | <p>Der Arbeitslehreunterricht beschäftigt sich mit unserer von Technik bestimmten Welt. Das Leben in dieser Welt wird in Haushalten organisiert und ist in vielen Bereichen von Wirtschaftsabläufen geprägt. In den Lernbereich Arbeitslehre fließen daher Ziele aus den Fächern Hauswirtschaft, Technik und Wirtschaft gleichrangig ein.</p> |
| Selbstständiges und verantwortliches Handeln | <p>Die Arbeit an konkreten Aufgaben bringt den großen Vorteil, dass die Schüler:innen in echte Entscheidungssituationen geführt werden. Die Notwendigkeit verantwortlich handeln zu müssen, wird ihnen immer wieder ganz deutlich werden.</p> |
| Praxis und Theorie im Zusammenhang | <p>Die Schüler:innen lernen also in der Praxis und durch die Praxis wirtschaftliche Zusammenhänge kennen. Indem sie in der Schule ein Stück Lebenswirklichkeit ausgestalten, lernen sie Bedingungen und Arbeitsweisen der Berufs- und Haushaltswelt kennen und bewerten. Dabei darf die sachliche Information ("Theorie") natürlich nicht fehlen. Damit ist hier gemeint, dass den Schüler:innen</p> |

| | |
|---|---|
| | <p>ein grundlegendes Verständnis der Lebensbereiche Haushalt, Arbeit und Beruf vermittelt werden muss.</p> |
| Lernziele | <p>Eine Vielzahl von Fähigkeiten und Fertigkeiten wird geschult und gefördert. Hier sollen nur einige beispielhaft genannt werden:</p> <p>Wir werden erforschen und lernen ...</p> <ul style="list-style-type: none">▪ wie in Betrieben und Haushalten gearbeitet wird;▪ wie sich die Herstellung und das Verteilen von Waren im Laufe der Zeit verändert haben und sich weiter verändern werden;▪ wie technische Dinge funktionieren und ob sie zum Wohle der Menschen sind;▪ wie die Entwicklung von Technik die Arbeit der Menschen verändert;▪ wie Ernährung krank oder gesund machen kann;▪ wie sich unser Tun mit der Umwelt verträgt;▪ als Verbraucher:innen unser Verhalten zu kontrollieren und zu hinterfragen;▪ mit unserer Arbeit auch Verantwortung für andere zu übernehmen. |
| Ein Fach für Schüler:innen , die ... | <ul style="list-style-type: none">▪ Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen haben;▪ im Team verantwortungsvoll arbeiten wollen;▪ theoretische Kenntnisse praktisch umsetzen wollen;▪ handwerkliche Fähigkeiten zum Einsatz bringen möchten;▪ Freude an Technik haben |

Darstellen und Gestalten



Was kannst du hier lernen?

Im Fach „Darstellen und Gestalten“ lernst du zusammen mit deiner Gruppe, dich mit allem, was uns als Menschen zur Verfügung steht, künstlerisch auszudrücken: mit Wort, Sprache und Stimme, mit Körper und Gegenständen, mit Musik und mit Bild, Licht und Kostüm.

Ihr werdet

- lernen, wie man sich auf einer Bühne bewegt und wie man dort sprechen muss, um gehört zu werden.
- eigene Szenen erfinden und gestalten.
- Bühnenbilder und Plakate entwerfen.
- Kostüme und Masken gestalten und
- an Projekten arbeiten wie z.B. an einer Ausstellung, Aufführung oder Dokumentation.
- Theaterbesuche vorbereiten, durchführen und auswerten (in jedem Schuljahr fällt ein Betrag von 8 Euro für einen Theaterbesuch an).

Wie kannst du hier lernen?

Ihr werdet in jeder Stunde in kleineren oder größeren Teams arbeiten.

Nach Übungs- oder Probephasen werdet ihr über eure Lernfortschritte sprechen, Rückmeldungen geben und bekommen und gemeinsam planen, wie ihr euren Ausdruck verbessern könnt.

In schriftlichen Aufgaben lernt und übt ihr, wie ihr das, was ihr erarbeitet, aufschreiben könnt.

Wie wird bewertet werden?

Es werden pro Halbjahr zwei Kursarbeiten geschrieben. Dazu kommen die Bewertung deiner mündlichen Beteiligung, praktischen Arbeit und deiner Mappe mit den schriftlichen Aufgaben. Bewertet wird auch deine Disziplin und Zuverlässigkeit sowie die Bereitschaft, mit anderen zusammen zu arbeiten.

Welches Material brauchst du?

Wie in anderen praktischen Fächern brauchst du Arbeitsmaterial. Das ist für dich:

- schwarze Sportkleidung (lange Hose, T-Shirt/Sweatshirt mit langem Arm ohne Aufdruck)
- schwarze Sportschuhe oder Stopper-Socken oder Gymnastikschuhe (5 € bei Edeka)
- gelbe Pappmappe
- Arbeitsplaner
- Schreibzeug, Schere, Klebstoff

Wenn du also Spaß daran hast, mit anderen zusammen zu arbeiten, deine persönlichen darstellerischen Ausdrucksfähigkeiten systematisch zu erweitern und diszipliniert und kreativ zu handeln, könnte WP Darstellen und Gestalten für dich genau das Richtige sein!

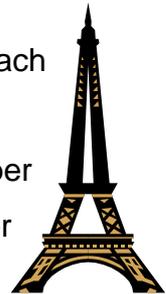
Französisch



Warum?

Du hast mit deinen Eltern überlegt, vielleicht Französisch als WP-Fach zu wählen?

Sehr gut – denn Französisch ist Verkehrs- und Kultursprache in über 30 Ländern der Welt – von Afrika bis Europa, Konferenzsprache aller internationalen Organisationen und Sprache in vier westlichen Nachbarländern: Frankreich, Belgien, Luxemburg und der Schweiz.



Was?

Im Französischunterricht ist Französisch Unterrichtssprache, doch wird immer da, wo es Verständnisprobleme gibt sowie zur Erklärung der Grammatik die deutsche Sprache zur Hilfe genommen. In den ersten Jahren steht die Beherrschung der französischen Sprache zur Bewältigung von Alltagssituationen im Vordergrund. Man lernt z. B. sich zu begrüßen und vorzustellen, Einkaufsgespräche, nach dem Weg zu fragen, sich über Hobbys zu unterhalten oder Wünsche zu äußern, aber auch den Aufbau der Sprache und alles was dazu gehört. Kultur, Bücher, Filme und Musik stehen ebenfalls auf dem Programm. Darüber hinaus planen wir eine Tagesfahrt nach Lüttich in Belgien und eine Abschlussfahrt nach Paris. Durch eine Bielefelder Städtepartnerschaft können sich auch Möglichkeiten zum Schüler:innenaustausch ergeben.

Wer?

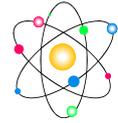
- Schüler:innen, die in den allgemeinen Lernvoraussetzungen (Gedächtnisleistung, Lernwille, Ausdauer, Konzentrationsfähigkeit) Stärken zeigen.
- Schüler:innen, die an sprachlichen Fächern Freude haben.
- Schüler:innen, die Interesse an fremden Ländern und Kulturen haben.

Um Erfolg zu haben, sind regelmäßiges Vokabellernen und die Mitarbeit im Unterricht wichtig.

Übrigens: Wer das Abitur anstrebt, muss außer Englisch noch eine weitere Fremdsprache lernen. Eine Möglichkeit ist, Französisch ab Klasse 7 als WP-Fach zu wählen.

Wir freuen uns auf dich.

Also: À bientôt – Bis bald!



Naturwissenschaften

Die Naturwissenschaften spielen in unserem Leben eine wichtige Rolle. Zum Beispiel Lebewesen, Farben und Strom; alles das kannst du besser verstehen, wenn du dich in Naturwissenschaften auskennst. Zu den Naturwissenschaften zählen die Fächer Biologie, Chemie und Physik. Die einzelnen Fächer sind dir teilweise im Rahmen des naturwissenschaftlichen Unterrichtes schon begegnet. Du hast über die Pflanzenwelt und den Menschen in Bezug auf seine Umwelt Erfahrungen sammeln können. Im Einzelnen behandelt der Bereich Biologie verstärkt Themen, die sich mit der Frage beschäftigen, wie und in welchem Verhältnis die Lebewesen zu ihrer Umwelt stehen. „Was für Lebewesen finden man in normaler Gartenerde?“ und „Wie wirken manche Arzneimittel beim Menschen?“ Auch das sind Themen der Biologie.

Unter Chemie ist nicht nur das Knallen und Stinken zu verstehen. Du wirst dich mit den Stoffen beschäftigen - wie sie aufgebaut und zusammengesetzt sind. Die Frage: „Warum ist für uns die Farbe einer Tomate Rot?“ wird ebenso beantwortet wie die Frage welche Eigenschaften verschiedene Stoffe haben und wie man das beim Recycling nutzen kann.

In der Physik werden beispielsweise Fragen behandelt wie: „Weshalb können Schiffe aus Eisen schwimmen?“ „Warum fliegen Flugzeuge?“ „Was ist Energie?“ Du wirst in Gruppen experimentieren und so den Zugang zum Fachgebiet erhalten.

Experimente sind sehr wichtig. Du wirst nach und nach die Experimente selber planen, durchführen und auswerten. Dabei wird der Verlauf der Experimente genau protokolliert. Die Beobachtungen müssen genau sein. In Tabellen und Zeichnungen wird der Versuch übersichtlich festgehalten. Zur Auswertung wirst du in Fachbüchern nachschlagen, im Internet Recherchieren und Experten befragen müssen.

Naturwissenschaften im Wahlpflichtbereich umfassen zwei Wochenstunden. Es werden schriftliche Arbeiten geschrieben, die sich am praktischen und theoretischen Tun orientieren. Dazu gehört auch die schriftliche Darstellung und Auswertung von Experimenten, das Lesen von naturwissenschaftlichen Texten und das Erstellen von Präsentationen zu verschiedenen Themen. Gelegentliche Exkursionen sind ebenfalls Bestandteil des Unterrichts.

Zusammengefasst einige Ratschläge für deine Wahl:

- Im Naturwissenschaftsunterricht wirst du gut mitarbeiten können, wenn
- du selbst gerne experimentierst
- und dies auch gern mit anderen gemeinsam tun willst;
- du zielgerichtet an Probleme herangehst;
- du dich für Lebewesen interessierst;
- du auch in der Mathematik gut mitarbeitest.



Informatik

Allgemeines



Unsere komplette Umwelt wird immer stärker digitalisiert. Computer, Smartphones und Tablets sind aus unserer heutigen Welt nicht mehr wegzudenken. Es gibt praktisch keinen Lebensbereich, der nicht mehr ohne IT-Unterstützung auskommt. Das Wahlpflichtfach Informatik wird dir in drei Jahren einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten der Informatik geben:

Von der professionellen Nutzung von Office-Paketen, dem Programmieren kleiner Spiele und Programme, den Bau von Robotern und dem Produzieren von digitalen Medieninhalten (z.B. Film oder Ton) werden wir vieles kennenlernen.

Voraussetzungen

Alle Schüler:innen können das Wahlpflichtfach Informatik wählen. Für Informatik musst du kein Mathe-Spezialist sein, allerdings solltest du Interesse an Technik und der Arbeit mit Computern mitbringen. Die Freude am logischen Denken und das Interesse am Lösen von abstrakten Problemen sind hilfreich.

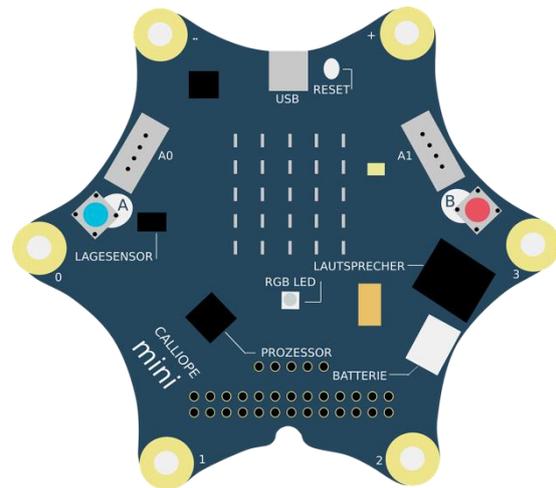
Durchführung

Im Fach Informatik werden wir eure Medienkompetenz schulen. Neben dem praktischen und theoretischen Arbeiten an und mit Laptops bzw. iPads werden wir eure Kooperationsfähigkeit durch zahlreiche Team- und Projektarbeiten fördern. Zusätzlich finden Exkursionen zu außerschulischen Lernorten mit dem Schwerpunkt Informations- und Kommunikationstechnologien wie z.B. dem Heinz Nixdorf MuseumsForum in Paderborn oder dem experiMINT in Bielefeld statt.

Lernziele

Ihr werdet...

- ... den Computer kennenlernen.
- ... Texte erstellen und gestalten.
- ... mit Tabellen rechnen und Mindmaps erstellen.
- ... spielerisch präsentieren.
- ... lernen, das Internet sinnvoll zu nutzen.
- ... selbst kleine Programme schreiben und Spiele entwickeln.
- ... Roboter konstruieren und programmieren.
- ... eine eigene Homepage erstellen.



| | |
|--|---|
| <p>Leistungsbedingungen für die Abschlüsse der Gesamtschule (nach der APO – SI) am Ende der Klasse 9 bzw. Klasse 10 Ausgleichsregelungen sind bei dieser Übersicht nicht berücksichtigt. (Stand: Schuljahr 2022/2023)</p> | |
| <p>1. Hauptschulabschluss nach Klasse 9 Bedingung für die Versetzung nach Klasse 10</p> | |
| In allen Lernbereichen | ausreichend höchstens 2 x nicht ausreichend, davon aber nur 1 x in den Fächern Deutsch und Mathematik |
| <p>2. Sekundarabschluss (Hauptschulabschluss nach Kl. 10)</p> | |
| In allen Lernbereichen | ausreichend höchstens 2 x nicht ausreichend, davon nur 1 x in den Fächern Deutsch, Mathematik, Naturwissenschaften und Arbeitslehre |
| <p>3. Fachoberschulreife – FOR (Realschulabschluss)</p> | |
| Mindestens zwei E-Kurse (egal in welchen Fächern) | mindestens ausreichend |
| In den Grundkursen | mindestens befriedigend |
| In WP-I | mindestens ausreichend |
| In allen anderen Fächern | mindestens ausreichend und 2 x befriedigend |
| <p>4. Fachoberschulreife mit Qualifikation für die Einführungsphase in der Oberstufe (FOR Q)</p> | |
| Mindestens drei E-Kurse | mindestens befriedigend |
| Im Grundkurs | mindestens die Note gut |
| In WP-I | mindestens befriedigend |
| In den übrigen Fächern | mindestens befriedigend |
| <p>Am Ende des 10. Schuljahres müssen alle Schüler:innen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik eine zentrale Abschlussprüfung ablegen. Die Wertigkeit beträgt 50 % der Abschlussnote in dem entsprechenden Fach.</p> | |